

Medienmitteilung | Zürich, 4. September 2010

SAFP Präsident Dr. Lucien Valloni verurteilt Pfiffe gegen Nationalmannschaftsspieler



SAFP Präsident Dr. Lucien Valloni:

"Die Profispielervereinigung SAFP steht solidarisch hinter den Spielern der Schweizer Nationalmannschaft.

Die Pfiffe der Zuschauer gegen die Spieler der eigenen Nationalmannschaft sind ein Zeichen mangelnden Respekts.

Die Nationalmannschaftsmitglieder, und insbesondere auch deren Captain, haben sich seit vielen Jahren voll und ganz für die Schweizer Nationalmannschaft eingesetzt und haben diese Pfiffe der Zuschauer nicht verdient. Daran vermag auch ein verschossener Elfmeter nichts zu ändern.

Die Spielervereinigung SAFP verurteilt diese Respektlosigkeit der Zuschauer.

Die Spieler, insbesondere auch der Captain Alex Frei, setzen sich für die SHOW RESPECT Kampagne ein (www.showrespect.ch) und haben sich bislang auch gegenüber den Zuschauern stets vorbildlich verhalten. Genau diesen Respekt dürfen deshalb die Spieler auch von den Zuschauern erwarten. Respekt ist keine einseitige Angelegenheit."

Zusatzinfos sind erhältlich bei: RA Dr. Lucien W. Valloni, Präsident, Bellerivestr. 201, 8034 Zürich, Tel: +41 (0)44 386 60 60, Mobile: +41 (0)76 388 09 90, Fax: +41 (0)44 386 61 85, www.safp.ch